



# EVANG. KIRCHENGEMEINDEN RAIDWANGEN - ALTDORF



*Jahreslosung 2009*

**„Was bei den  
Menschen unmöglich  
ist, das ist bei Gott  
möglich“**

*Lukas 18, 27*

**Weihnachten**

**Dezember 2008**

Weihnachtsbräuche

Seite 3

Mesnerwechsel

Seite 4

Frauenkreis

Seite 5

2. Gemeindeausflug

Seite 6+7

Gemeinden im Internet

Seite 8

Gottesdienstteam

Seite 9

Fotowettbewerb

Seite 12

„So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matthäus 5,16



## Advent eine geheimnisvolle Zeit

Liebe Gemeindeglieder in Raidwangen und Altdorf,

Die Adventszeit ist eine Zeit voller Geheimnisse und voller Spannung. Die Nächte werden länger, die finsternen Stunden nehmen zu. Aber trotzdem geht ein Leuchten über die Gesichter der Menschen. Denn gerade in dieser finsternen Zeit, leuchten überall Lichter auf. Hierfür ist der Adventskranz ein besonderes Symbol. Je länger und damit je dunkler die Nächte werden, desto mehr Kerzen werden an ihm entzündet.

Gleichermaßen sind die Feiern des Lebendigen Adventskalenders Orte mit besonderer Spannung. Mitten in der Finsternis und Kälte gehen wir zu einem Haus, an dem sich eine Tür öffnet. Der Lebendige Adventskalender will uns sagen: „So kalt kann keine Nacht sein, dass sich nicht auch für uns eine Türe öffnen könnte.“ Beides, der Adventskranz und der Lebendige Adventskalender weisen uns auf Gott hin und was er für uns sein kann und sein möchte.

Die Botschaft im Advent lautet: „Die Nacht kann noch so finster sein und so kalt sein, Gottes Licht wird Dir trotzdem leuchten und alles kann noch so aussichtslos und verschlossen wirken, Gott kann und wird in Deinem Leben eine Tür öffnen, durch die Du gehen kannst.“

Ich wünsche Ihnen in der Adventszeit eine erleuchtete Zeit, die Ihnen deutlich macht, Gottes Licht scheint in der Finsternis und Gott macht auch Türen in Ihrem Leben auf.

Ihr Pfr. Wolfgang Maier

*Pfr. Wolfgang Maier*

## Weihnachtsbräuche

**Barbarazweige** (Zweige von Obst-, Birke-, Haselnuss-, oder Holunderbäumen) werden nach einem alten Brauch am 4. Dezember, dem Tag der heiligen Barbara (Barbaratag) geschnitten und in einer Vase in der Wohnung aufgestellt. Sie blühen so in der Regel am Heiligen Abend. Nach einem alten Volksglauben bringt das Aufblühen Glück im kommenden Jahr. Die heilige Barbara gilt als Schutzpatronin der Geologen, der Sterbenden, sie ist Helferin gegen Blitz- und Feuergefahr, Patronin der Bergleute und der Glöckner. Eine Bauernregel sagt: „Knospen an St. Barbara, sind zum Christfest Blüten da.“

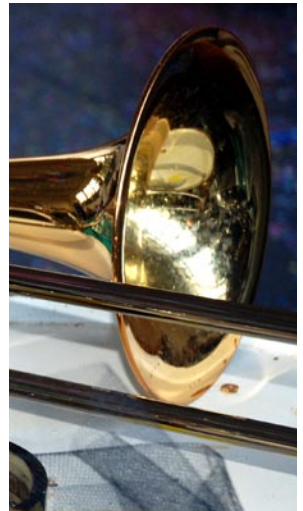
**Mistelzweige** gelten als Symbol für Versöhnung und Frieden. Die Bedeutung als festlicher Weihnachtsschmuck begann Ende des 19. Jhs. Ein Brauch aus dem Alt Germanischen: Ein Mistelzweig über die Tür gehängt, soll böse Geister vertreiben und Fruchtbarkeit beschern. Das erklärt auch den Kuss unter dem Mistelzweig.

Bräuche in der Advents- und Weihnachtszeit gibt es viele. In Altdorf und Raidwangen gibt es aber auch spezielle Bräuche:

Die Altdorfer Kinderkirche besucht beim traditionellen **Adventssingen** die Gemeindeglieder ab dem 75 Lebensjahr und erfreut mit Gesang, Vorgelesenem und Mitschele.

Seit einigen Jahren spielt der **Posaunenchor** an Heilig Abend am Raidwanger Dorfplatz und an weiteren Stellen im Ort. Ebenso in Altdorf, dort stimmt eine private **Bläsergruppe** seit über 30 Jahren die Zuhörer auf Weihnachten ein.

Ebenfalls in beiden Gemeinden gibt es den „**Lebendigen Adventskalender**“. In Raidwangen in diesem Jahr bereits zum 8. Mal. Vom 1. bis zum 24. Dezember öffnen sich täglich Türchen. Hinter jeder Tür wartet eine Überraschung nicht nur für die Kinder.



## Mesnerwechsel in Raidwangen

Im Oktober wurde unser Mesnerehepaar **Inge und Rolf Büttner** im Gottesdienst verabschiedet. Pfr. Maier dankte dem Ehepaar für seine Dienste, die es in den vergangenen 3 ½ Jahren als Angestellte und zuvor 3 Jahre ehrenamtlich im Wechsel mit Roland Kaiser getan hatte. Der besondere Dank galt der Ausführung des Amtes mit viel Liebe und Herz. Wie sie auf viele Kleinigkeiten achteten und mit wie viel Sensibilität sie mit den Menschen umgegangen sind. Neben einem Blumenstrauß überreichte er noch zwei weitere Geschenke der Kirchengemeinde.

Frau Büttner richtete ebenfalls ihr Wort an die Gemeinde und dankte zahlreichen Personen für die gute Zusammenarbeit. Sie schloss mit guten Wünschen für Ihre Nachfolgerin Frau Lang.

Im Anschluss an die Verabschiedung begrüßte Pfr. Maier die neue Mesnerin **Frau Petra Lang**. Er wünschte ihr eine gute Zusammenarbeit und Gottes Segen für ihr Amt. Insbesondere Ihre Berufsausbildung als Floristin wird sicherlich eine gute Voraussetzung für diese abwechslungsreiche Aufgabe sein. Frau Lang erhielt zur Begrüßung ebenfalls einen Blumenstrauß der Kirchengemeinde.

*Pfr. Wolfgang Maier*

*Im Altarraum von links  
nach rechts:  
Pfr. Wolfgang Maier, die  
neue Mesnerin Petra  
Lang, das seitherige  
Mesnerehepaar Inge und  
Rolf Büttner*



## Frauenkreis - da geht „SIE“ hin

Für den Raidwanger Frauenkreis war es wieder ein sehr abwechslungsreiches Jahr. Sowohl die Frauen, die in den Frauenkreis kommen, wie auch das vierköpfige Frauenkreis-Team freuen sich von einem Frauenkreis-Nachmittag schon wieder auf den nächsten in vier Wochen.

Die Themen bei unseren Treffen waren so unterschiedlich wie die Teilnehmerinnen: Die körperliche Fitness mit einer Krankengymnastin („Aufstehen in allen Lebenslagen“) oder das „Singen mit Bewegungen“ waren genauso wohltuend, wie die geistigen Herausforderungen bei Vorträgen verschiedener Referenten oder uns Leiterinnen. So beschäftigten wir uns auch mit den Frauen des Weltgebetstages - „Wie kam es in Raidwangen zum Weltgebetstag?“

Ein Nachmittag war dem Neckar gewidmet, ein anderer Franz von Assisi, dann der Arbeit der Beginnen in Nürtingen. Auch hörten wir von den Erlebnissen und Erfahrungen einer Landhebamme – sowie vom Leben und Wirken der Württembergischen Königinnen.

Auch unser Adventsnachmittag am 12. Dezember, der ausnahmsweise an einem Freitag stattfindet wird mit Spannung und Vorfreude erwartet. Wir treffen uns sonst regelmäßig donnerstags in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen.

Haben Sie Lust bekommen, auch mal in den Frauenkreis reinzuschnuppern? Wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Unsere Termine finden Sie immer aktuell im Raidwanger Mitteilungsblatt.

*Das Frauenkreis-Leitungsteam*

*Anmerkung der Redaktion:*

Auch in Altdorf gibt es eine aktive Frauenkreis-Arbeit. Die Treffen finden am ersten Dienstag im Monat im Gemeindehaus statt. Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen im Amtsblatt.



## Gemeindeausflug zu den Glocken von Herrenberg



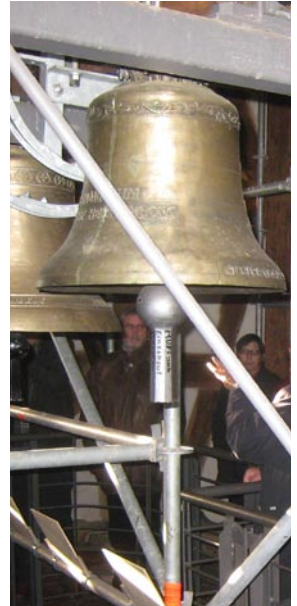
Einen sehr informativen und interessanten Nachmittag rund um Glocken in verschiedenen Größen, unterschiedlicher Gießarten, aus einem Zeitraum von ungefähr 1.200 Jahren erlebten die Teilnehmer des zweiten gemeinsamen Gemeindeausflugs der Kirchengemeinden Altdorf und Raidwangen. Herr Hanßmann von der Bauhütte der Stiftskirche Herrenberg bot in einer spannenden und anschaulichen Führung viel Interessantes rund um Glocken. Sie stammen ursprünglich aus China und gelangten schon um 700 v. Chr. in den Mittelmeerraum. Als Kirchenglocken sind sie wahrscheinlich erst ab 600 n. Chr. eingesetzt. Seit etwa Karl dem Großen (um 800 n. Chr.) werden Glocken in der bis heute bekannten Kupfer-Zinn-Legierung - besser bekannt als Bronze - gegossen.

Glocken haben seit jeher im kirchlichen Bereich unterschiedliche Aufgaben: so z. B. zuerst in den Klöstern als Rufglocken für die acht Gebetszeiten, später im Evangelischen ähnlich verwendet als Primglocke zu Tagesbeginn, als Kreuzglocke zur Erinnerung an die Kreuzigung, die Mittagsglocke für die Bitte um inneren und äußeren Frieden, als Schiedglocke um 15:00 Uhr für Verstorbene und um 18:00 Uhr die Betglocke zur Erinnerung an die Grablegung Christi. Natürlich gibt es in Herrenberg für verschiedene Anlässe noch mehr Glocken wie die Taufglocke, Segensglocke, die „Dominika“, die Sonn- und Feiertage beginnt und beschließt, sowie die „Gloriosa“, die diese Aufgaben an herausgehobenen Feiertage übernimmt. Auch für Weltliches wurden Glocken Aufgaben zugewiesen, dafür gibt es im Museum eine Armsünderglocke, die Schlagglocke, die Feuerglocke, die Wachtglocke und die Ratsglocke.

Alle im Turm untergebrachten Glocken wiegen insgesamt ca. 10 Tonnen, davon das Schwergewicht, die „Gloriosa“ allein 3,5 to, die Armsünderglocke, als älteste Glocke Württembergs (Ende 12. Jhd.), wiegt gerade mal 132 kg. Von den im Kirchturm untergebrachten Glocken können 36 geläutet werden.

Dieses Erlebnis hat man beim Glockenkonzert, das jeweils am ersten Samstag im Monat stattfindet. Beeindruckend ist es schon im Turm und außerhalb mitzuerleben wie neun Glocken beispielsweise als Domgeläut oder zum Sonntagseinläuten erklingen. Im Übrigen: Wer nicht dabei war, hat Verschiedenes verpasst: Das miteinander ins Gespräch kommen, das gemeinsame Erleben und vor allem wie sich das zukünftige Geläut der Raidwanger Glocken anhört!

*Dieter-Ulrich Niederberger*



---

## **Mitarbeiterdatei Altdorf**

Schon seit einigen Wochen sammeln wir in Altdorf mittels eines gelben Tabellenblatts Angebote zur Mithilfe an den zahlreichen kirchengemeindlichen Aufgaben.

Wichtig ist uns hierbei, dass jeder das einträgt was er besonders gerne tut, um so in Zukunft bei Bedarf gezielt um Hilfe bitten zu können.

Gemeinsam mit diesem Gemeindebrief erhält jeder Altdorfer Haushalt eine solche Tabelle, es wäre schön, wenn wir noch viele ausgefüllte Zettel abheften könnten.

*Doris Zeitler*



## Unsere Gemeinden im WorldWideWeb



Das Internet rückt die Welt immer näher zusammen. Informationen über nahezu alle Themen sind auf Knopfdruck erhältlich. Dies soll nun auch für unsere beiden Kirchengemeinden gelten.

Die evang. Kirchengemeinde Raidwangen hat schon seit 2004 einen umfangreichen Auftritt im Netz, welcher nun aus technischen Gründen neu gestaltet wurde. Im gleichen Zug konnte nun auch eine Website für die evang. Kirchengemeinde Altdorf erstellt werden.

Die momentan eingestellten Inhalte sind teilweise noch nicht auf dem neuesten Stand. Unser Bestreben liegt darin, möglichst schnell alle Inhalte an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen.

Die Aktualität ist durch die kontinuierliche Pflege im Pfarramt angedacht.

Dann finden Sie alle Ansprechpartner, die Gottesdienstzeiten, die wöchentlichen und monatlichen Treffen der Gruppen und Kreise, aktuelle Meldungen unserer Kirchengemeinden, Meldungen aus Distrikt und Bezirk aber auch Veranstaltungen der Landeskirche Baden-Württemberg. Interessantes, Nützliches und vielleicht auch Verblüffendes werden Sie unter der Rubrik Wissenswertes finden.

Als besonderer Service wird ein Download der aktuellen und einiger älterer Ausgaben des Gemeindebriefes angeboten.

Besuchen Sie uns: Unter [www.ev-kirche-raidwangen.de](http://www.ev-kirche-raidwangen.de) und unter [www.ev-kirche-aldorf.de](http://www.ev-kirche-aldorf.de) können Sie sich durchklicken.

*Sabine Burger*

## 10 Jahre Gottesdienstteam in Raidwangen

Seit dem 01. Februar 1999 ist das Gottesdienstteam in Raidwangen Sonntag für Sonntag im Gottesdienst aktiv. Ins Leben gerufen wurde das Projekt, nachdem in Altdorf zuvor das Gottesdienstteam als sehr bereichernd für den Gottesdienst erlebt wurde. Die Mitarbeiter übernehmen Schriftlesung und Abkündigungen, aber auch das Beten mit der Gemeinde. Begrüßung und Begleitung der Lektoren und Pfarrer im Kanzeltausch gehören ebenfalls zu den Aufgaben in den wöchentlichen Gottesdiensten.

Aber auch die gemeinsame Gestaltung von einzelnen Festgottesdiensten wie z.B. den Gottesdienst an Heilige drei Könige sind mittlerweile fester Bestandteil des Jahresprogramms.

Schon 1993 war in Altdorf aus der Not heraus ein Gottesdienstteam entstanden, als man den Raidwanger Gottesdienst von 9:15 Uhr auf 9:30 Uhr verlegte und klar war, dass das dann bei Sondergottesdiensten für den Pfarrer schwierig werden kann um 10:30 Uhr in Altdorf den Gottesdienst zu beginnen. Gemeinsam mit Pfarrern und Lektoren feiern und beleben die Team-Mitglieder die Gottesdienste in Ihren Gemeinden.

Vielen Dank an die Mitarbeiter Dieter Nothdurft, Gertraud Fischer, Fritz Hummel, Ingeborg Mistele, Dr. Markus Wolfram, Rainer Keppler und an die Gründungsmitglieder Prof. Paul Bauer und Adelheid Mayer-Sandberger

*Pfarramt Raidwangen*



**Impressum** © 2008, Herausgegeben von den  
Evangelischen Kirchengemeinden Raidwangen-Altdorf;  
Bachstr. 13, 72622 Nürtingen-Raidwangen  
Redaktionsteam: Pfarrer Wolfgang Maier (verantwortlich),  
Dieter-Ulrich Niederberger, Sabine Burger, Inge Müllerschön  
Thea Bauknecht und der Frauenkreis Raidwangen.  
Anschrift der Redaktion: Bachstr. 13, 72622 Nürtingen-  
Raidwangen

Gestaltung, Layout: Susanne Sonneck, Neckartenzlingen;  
Druck: Horn-Druck, Bruchsal; Bildnachweis: Die Bilder  
dieser Ausgabe sind Privatfotografien der Redakteure dieser  
Ausgabe und Bilder von pixelio.de.  
Der Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden  
Raidwangen und Altdorf erscheint 3mal jährlich und wird an  
alle evangelischen Haushalte verteilt.

## Familiennachrichten

Zeitraum: (01. Juli 2008 bis 31. Oktober 2008)

### Raidwangen

- Taufen** 22. Juli 2008: Nelli Diez,  
Tochter von Frank Diez und Elke geb. Kittelberger  
17. August 2008: Juliane Mia Glemser  
Tochter von Dr. Daniel Glemser und Kerstin geb. Engelbrecht  
30. August 2008: Marie-Fee Preinesberger  
Tochter von Marco Preinesberger und Tina geb. Henzler  
31. August 2008: Fabian Bauer  
Sohn von Andreas Bauer und Gudrun geb. Jost  
31. August 2008: Louis Reicherter  
Sohn von Waldemar Reicherter und Dorothee geb. Klauß  
04. Oktober 2008: Tom Speidel  
Sohn von Marc Speidel und Manuela geb. Gneiting  
11. Oktober 2008: Hannah Malin Hegele  
Tochter von Alexander Hegele und Eva geb. Brosko

- Hochzeiten** 30. August 2008: Marco Preinesberger und Tina geb. Henzler  
12. September 2008 in Tübingen:  
Dr. Markus Schmid und Dr. Corinna Brod  
04. Oktober 2008: Marc Speidel und Manuela geb. Gneiting  
11. Oktober 2008: Alexander Hegele und Eva geb. Brosko

- Goldene Hochzeit** 18. Oktober 2008: Heinrich Seegers und Marliese geb. Bruckert  
**Beerdigung/Trauerfeier** 16. September 2008: Marianne Brigitte Franek geb. Debach  
verstorben am 04. Sept. 2008 im Alter von 81 Jahren

---

### Aldorf

- Taufen** 24. Juli 2008: Lisa Marie Ashauer  
Tochter von Christian Ashauer und Petra geb. Höger  
10. August 2008: Alina Chiara Weber  
Tochter von Hartmut Weber und Silke geb. Westermann  
10. August 2008: Amelie Michaela Barbara Schwarz  
Tochter von Stefan Schwarz und Michaela geb. Behnert

- Hochzeiten** 29. Aug. 2008: Matthias Meier und Miriam geb. Schaich in Ehrwald  
04. Okt. 2008: Reiner Walz und Tanja Bönsch geb. in Neckarhausen

- Beerdigung/Trauerfeier** 31. Juli 2008: Gerhard Wolf  
verstorben am 27. Juli 2008 im Alter von 60 Jahren

## Terminvorschau Dezember 2008 bis Sommer 2009

- 01.-24. Dezember Lebendiger Adventskalender in beiden Gemeinden.  
Treffpunkt evang. Gemeindehaus 18:00 Uhr
21. Dezember 17:00 Uhr Krippenspiel der Kinderkirche Altdorf - Pfr. W. Maier
24. Dezember 16:00 Uhr Krippenspiel der Kinderkirche in Raidwangen - Pfr. W. Maier  
17:00 Uhr Christmette in Altdorf - Pfr. W. Maier  
22:00 Uhr Christmette in Raidwangen - Pfr. W. Maier  
22:00 Uhr Spätgottesdienst in Altdorf - Gottesdienstteam
25. Dezember 9:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst Raidwangen - Pfr. W. Maier  
10:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst Altdorf - Pfr. W. Maier
28. Dezember 9:30 Uhr Predigtgottesdienst Raidwangen - Pfr. i.R. Queck  
10:30 Uhr Predigtgottesdienst Altdorf - Pfr. i.R. Queck
31. Dezember 16:30 Uhr Abendmahlgottesdienst Raidwangen - Pfr. i.R. Schwartz  
18:00 Uhr Abendmahlgottesdienst Altdorf - Pfr. i.R. Schwartz
01. Januar 2009 17:00 Uhr Distriktgottesdienst in Neckartailfingen - Pfrin I. Mohns
04. Januar 2009 9:30 Uhr Predigtgottesdienst Raidwangen - Pfr. Dr. W. Stäbler  
10:30 Uhr Predigtgottesdienst Altdorf - Pfr. Dr. W. Stäbler
06. Januar 2009 9:30 Uhr Taizé-Gottesdienst Raidwangen - Pfr. W. Maier  
10:30 Uhr Taizé-Gottesdienst Altdorf - Pfr. W. Maier
18. Januar 2009 Altdorfer Sonntagskaffee ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus
20. Januar 2009 14:00 Uhr Altdorfer Tage in der Gemeindehalle
21. Januar 2009 19:30 Uhr Altdorfer Tage in der Gemeindehalle
01. Februar 2009 Ständerling im Anschluss an den Gottesdienst in Raidwangen
15. Februar 2009 Altdorfer Sonntagskaffee ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus
01. März 2009 Ständerling im Anschluss an den Gottesdienst in Raidwangen
06. März 2009 Weltgebetstag der Frauen; Gottesdienste in Altdorf und Raidwangen
08. März 2009 Altdorfer Sonntagskaffee ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus
15. März 2009 Konfirmation in Altdorf Diakonin Ursula Butz und Pfr. W. Maier
21. März 2009 Altpapiersammlung in Raidwangen
29. März 2009 Konfirmation in Raidwangen Pfr. W. Maier
05. April 2009 Altdorfer Sonntagskaffee ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus
21. Juni 2009 Sommerfest mit Glockeneinweihung in Raidwangen

## Fotowettbewerb



Die Gemeinden Raidwangen und Altdorf veranstalten einen Fotowettbewerb!

Gesucht sind:

### **Motive rund um Kirche und Gemeindehaus.**

Jeder Fotograf blickt aus dem eigenen Blickwinkel auf „seine“ Kirche. Diese Eindrücke möchten wir teilen und auf uns wirken lassen.

Besonders Interessant sind Ihre privaten Ansichten auf Kirche und Gemeindehaus. (Vielleicht aus einem Dachfenster oder vielleicht sehen Sie den Kirchturm immer wenn Sie auf dem Jusi stehen?)

Wir freuen uns über zahlreiche Einsendungen in digitaler und in Papier-Form.

Die drei besten Bilder erhalten einen Preis. Eine Bildauswahl wird auch hier im Gemeindebrief abgedruckt werden, eine Bildergalerie auf unseren neuen Internetseiten ist ebenfalls in Planung.

Wir freuen uns schon und sind gespannt mit welchen außergewöhnlichen Motiven und Ansichten wir überrascht werden.

Sie haben genügend Zeit!  
Der Fotowettbewerb endet im Juni 2009!

*Inge Müllerschön*

